

## **Wissenschaftsjahr Gesundheitsforschung**

### **Gesundheitsforschung zwischen Palmen – die Ausstellung „Entdeckungen 2011: Gesundheit“ auf Mainau**

Im Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit ist auf der Bodensee-Insel Mainau nicht nur ihre berühmte Vielfalt an Blumen zu sehen, sondern vom 20. Mai bis 4. September auch die Ausstellung „Entdeckungen 2011: Gesundheit“. Sie zeigt unter anderem innovative Zukunftsprojekte der Gesundheitsforschung, aber auch welche Erfolge es bei der Prävention und Behandlung der Volkskrankheit Diabetes gibt, wie vielseitig die moderne Biotechnologie eingesetzt wird und weshalb Sport und gesunde Ernährung noch immer die effektivsten Präventionsmaßnahmen sind. 18 Pavillons laden die Besucherinnen und Besucher mit Exponaten zum Ausprobieren und Aktionen zum Mitmachen dazu ein, Gesundheitsforschung hautnah zu erleben. Auf verständliche und spielerische Weise vermitteln die verschiedenen Stationen der Ausstellung einen Eindruck von den Herausforderungen der Gesundheitsforschung. Spitzenuniversitäten, renommierte Forschungsorganisationen und innovative Unternehmen beteiligen sich als Ausstellungspartner mit je eigenen Pavillons.

### **Mitmachangebote im Wissenschaftsjahr Gesundheitsforschung**

Auch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ist mit einem eigenen Pavillon vertreten, der über die Gesundheitsforschung in Deutschland und über die Schwerpunkte, Veranstaltungen und Mitmachangebote des Wissenschaftsjahres informiert. Dort werden den Besucherinnen und Besuchern die Dialogangebote im Rahmen des Wissenschaftsjahres Gesundheitsforschung vorgestellt: von der Webseite [www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de](http://www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de) bis zum Bürgerdialog Hightech-Medizin, der Nutzen und Risiken dieser Zukunftstechnologie umkreist. Darüber hinaus können alle Interessierten vor Ort selbst in die Forschungspraxis gehen – und mit einem Konzentrations-Spiel die eigene Gehirnleistung messen, mit der Sprungwaage die Belastungen ihrer Sprunggelenke genauer kennenlernen oder mit dem Wissenschaftsjahr-Quiz den Kenntnisstand zur Gesundheitsforschung abfragen.

„Entdeckungen 2011: Gesundheit“ ist die dritte Ausstellung der Reihe „Entdeckungen“. Sie wird von der Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertreffen am Bodensee in Kooperation mit der Mainau GmbH veranstaltet und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Weitere Informationen zur Ausstellungen finden sich unter: [www.mainau-entdeckungen.de](http://www.mainau-entdeckungen.de)

*Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Seit 2000 dienen sie als*

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2011

Forschung für  
unsere Gesundheit

*Plattform für den Austausch zwischen Öffentlichkeit und Wissenschaft entlang ausgewählter Themen und haben dabei vor allem junge Menschen im Blick. Der Erfolg der Wissenschaftsjahre basiert auf der Beteiligung zahlreicher Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur in ganz Deutschland.*

Der Abdruck ist honorarfrei. Ein Belegexemplar wird erbeten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit

Katja Wallrafen | Doris Köster

Saarbrücker Straße 37 | 10405 Berlin

Tel.: +49 30 818777-24 | Fax: +49 30 818777-25

[redaktsbuero@forschung-fuer-unsere-gesundheit.de](mailto:redaktsbuero@forschung-fuer-unsere-gesundheit.de)

[www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de](http://www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de)

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2011

Forschung für  
unsere Gesundheit